

Lebenshilfe Berlin (Hrsg.)

Die Liebe und das kleine Herz

Geschichten in
einfacher Sprache

Inhalt

Vorwort	7
Die Liebe und das kleine Herz	
<i>Mirko Swatoch</i>	9
Dein eigenes Ding	
<i>Alexandra Lüthen</i>	10
Ein guter Plan	
<i>Slavica Klimkowsky</i>	36
Die Eiskönigin	
<i>Christiane Herkert</i>	51
Irene und ihr Schutzengel	
<i>Jürgen Heimlichs</i>	53
Echte Freunde?	
<i>Andrea Lauer</i>	63
Ein Gedicht	
<i>Gabriel Zenker</i>	76
Die Maus macht Urlaub in der Karibik	
<i>David Kauntz</i>	77
Der Delfin im Baggersee	
<i>Jochen Bender</i>	81
Marie ärgere dich nicht	
<i>Marlies Kalbhenn</i>	88
Es war einmal in Würzburg	
<i>Büro für Leichte Sprache und den Prüfgruppen-Mitarbeitern der Mainfränkischen Werkstätten</i>	97
Wassermelonen	
<i>Elisabeth Steinfeld</i>	107

Ich und die Liebe	
<i>Katja Sebald</i>	113
Drei Hände	
<i>Christine Bouzrou</i>	114
Das Pony Lola	
<i>Inken Weiland</i>	129
Der Garten von Geronimo und Homer	
<i>Martin Kobe</i>	137
„Wir können sie nicht ersaufen lassen!“	
<i>Ellen Westphal</i>	155
Ein Gedicht	
<i>Martina Maas</i>	163
Anna liebt Ben	
<i>Claudia Schäfer</i>	165
Eine Reise nach Schweden	
<i>Marie-Thérèse Nercessian</i>	175
Bunte Blätter an den Bäumen	
<i>Katy Buchholz</i>	182
Vom Haben und Finden	
<i>Angelika Pohl</i>	183
Mein größter Traum	
<i>Anja Hamm</i>	188
Lieblingsplätzchen	
<i>Birgit Körner</i>	192
Bilder	196
Die Autoren und Autorinnen	197
Die Lebenshilfe Berlin sagt Danke!	203

Vorwort

In diesem Buch finden Sie Geschichten und Gedichte aus dem 5. Literaturwettbewerb „Die Kunst der Einfachheit“. Es sind Geschichten und Gedichte in Einfacher Sprache. Sie handeln von der Liebe, vom Reisen, von Hexen, von Delfinen, von richtig guten und nicht so guten Freunden und vom ganz normalen Leben. Sie erzählen von einem selbstbestimmten Leben und von richtig guten Plänen.

7 LEA Leseklubs haben die Preisträger ausgewählt:

Gewonnen hat Mirko Swatoch mit dem Gedicht „Die Liebe und das kleine Herz“. Ein kleines trauriges Herz wird erst durch die Liebe langsam groß und warm.

Den 2. Platz hat Alexandra Lüthen gewonnen mit der Geschichte „Dein eigenes Ding“. Zwei junge Menschen haben keine Lust mehr auf ihre Werkstatt. Sie wollen endlich ihr eigenes Ding machen.

Den 3. Platz hat Slavica Klimkowsky gewonnen mit der Geschichte „Ein guter Plan“. Emil möchte so gern in der Holzwerkstatt arbeiten. Seine Eltern sagen: Nein, das ist zu gefährlich. Doch Emil hat einen Plan.

Herzlichen Glückwunsch!

Viel Spaß beim Lesen wünscht die Lebenshilfe Berlin.



Heidemarie Fassott, Herz 2

Die Liebe und das kleine Herz

von Mirko Swatoch

Die Liebe traf ein kleines Herz,
es war sehr hart und fest verschlossen.
Es trug im Innern so viel Schmerz,
die Hoffnung war aus ihm geflossen.

Die Menschen hatten es verlacht,
mit Klagen seine Kraft gebrochen.
Da hat das Herz sich zugemacht
und in sein Elend tief verkrochen.

Die Liebe aber nahm sich Zeit,
sie wollte Nähe zu ihm wagen.
Sie sah die Not und war bereit,
die Last des Elends mitzutragen.

Das kleine Herz war tief gerührt.
Die Liebe ließ es größer werden.
Denn plötzlich hat es Mut gespürt,
wie Kraft und Leben wiederkehrten.

Die Liebe hat das Herz erfüllt,
der Schmerz bedroht nicht mehr sein Leben.
Die Wärme, die es ganz umhüllt,
wird es an andre weitergeben.